Andreas Ottensamer

Andreas Ottensamer, 1989 in Wien geboren, stammt aus einer österreichisch- ungarischen Musikerfamilie. Mit 4 Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht. Mit 10 Jahren studierte er zunächst Violoncello und ab 2003 Klarinette bei Johann Hindler an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Ein “liberal arts” Studium an der Harvard University unterbrach er, um 2009 der Orchesterakademie der Berliner Philharmoniker beizutreten.

Seit 2011 ist Ottensamer Soloklarinettist der Berliner Philharmoniker. Als Solist konzertiert er auf den grossen Bühnen der Welt mit Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, den Wiener Philharmonikern, dem Konzerthausorchester Berlin, dem Rotterdams Philharmonisch Orkest, der Kammerphilharmonie Bremen und der Kammerakademie Potsdam unter Sir Simon Rattle, Yannick Nézet-Séguin, Andris Nelsons, Pablo Heras-Casado und Alan Gilbert.

Als Kammermusiker spielt er mit Partnern wie Leonidas Kavakos, Janine Jansen, Murray Perahia, Leif Ove Andsnes, Sol Gabetta und Yo-Yo Ma. Gemeinsam mit dem Pianisten José Gallardo ist er künstlerischer Leiter des “Bürgenstock Festivals” in der Schweiz.

Im Februar 2013 unterzeichnete Ottensamer einen Exklusivvertrag mit der Deutschen Grammophon – dies macht ihn zum ersten Solo-Exklusivkünstler seines Fachs in der Geschichte des gelben Labels. Für sein zweites Album «Brahms: The Hungarian Connection» erhielt er 2015 den Echo Klassik und wurde als “Instrumentalist des Jahres” ausgezeichnet.

Im Februar 2017 erscheint sein neues Album “New Era” bei Decca Classics.

Mit seinem Vater Ernst und seinem Bruder Daniel, beide Soloklarinettisten der Wiener Philharmoniker, bildet er seit 2005 das Ensemble The Clarinotts. Eine CD des Trios erschien 2016 bei der Deutschen Grammophon.

Andreas Ottensamer erhält 2017/2018 die Titel “Junge Wilde” beim Konzerthaus Dortmund, “Menuhin Heritage Artist” beim Gstaad Festival sowie “Artist in Residence” bei der Kammerakademie Potsdam und dem Bournemouth Symphony Orchestra

Einen Höhepunkt dieser Saison bildet das Europakonzert der Berliner Philharmoniker, in dem Ottensamer unter der Leitung von Mariss Jansons das 1. Klarinettenkonzert von Carl Maria von Weber spielen wird.